

Inhalt

Einleitung	7
1 Körper, Geschlecht und Stimme – Begriffe und Beziehungen	
Körper	23
Körper als historisches Feld – eine soziologische Annäherung	23
Körper und Leib – eine anthropologische Annäherung	31
Körper in der Oper – Oper als Verkörperung	36
Geschlecht	47
Performativität, Politik und Peripherie	47
Geschlecht als historische Variable	57
Geschlecht in der Oper	64
Stimme	74
Stimme und Stimmtheorie	74
Die Opernstimme – Klangkörper zwischen Gesangskultur und Menschenbild	80
Stimmvorstellungen und Geschlechterbilder	89
2 Operngeschichte und Geschlechterrepräsentation um 1600	
Die Erfindung der Erfindung: Vom Ursprung der Oper	104
<i>Le tre Vittorie</i> – Geschlechterrepräsentation um 1600	120
Vittoria Bentivoglio und das <i>Concerto delle Donne</i>	127
Vittoria Piissimi und die Tradition der <i>commedia all'improvviso</i>	133
Vittoria Archilei und die Florentiner Hofmusik	147

3 Stimme und Geschlecht – eine opernhistorische Annäherung aus zwei Perspektiven	
Die Ära der Kastraten	165
Die hohe Männerstimme	165
Stimmhierarchien und historische Vernetzung	172
Legendenbildung	184
Die Kastraten innerhalb des Geschlechtergefüges	193
Körper und Symbol	199
<i>La Part du Diable</i>	203
Das Ende der <i>opera seria</i>	206
Forschungspositionen	214
Symbolischer Status im Wandel	226
Die Hosenrolle	235
Von den Helden	235
Verschiebungen innerhalb der Stimmhierarchie	239
Die Hosenrolle im Eingeschlechtsmodell	246
Sängerinnen von Hosenrollen im 18. Jahrhundert – Vico, Lancetti, Tesi	253
Die <i>femme forte</i>	258
Die Hosenrolle im Übergang zum Zweigeschlechtermodell	262
Von den Pagen	267
Die Hosenrolle am Scheideweg	276
Bellinis <i>I Capuleti e i Montecchi: contralto musico</i> und Tenor	284
Die doppelte Ebene: Frauenkörper und Männerrolle	291
Hosenrolle und Homosexualität	298
Die Hosenrolle als erzählerische Möglichkeit	305
Einsichten und Aussichten	308
Quellenverzeichnisse	317
Dank	357